



»Du badest?«

»Ganz recht.«

»In kaltem Wasser?«

»Ich ...«

»Oh, verzeih, ich sollte natürlich überrascht sein, wo all die Apparate auf einmal herkommen, nicht wahr?«

»Ich ...«

»Du solltest antworten, Liebling.«

»Ich ...«

»Du überlegst zu lange.«

Sie zieht sich aus, steigt zu ihm in die Wanne.

»Und jetzt schweigst du.«

»Das Wasser ist kalt.«

»Willst du darüber reden?«

»Eigentlich ...«

»Du solltest es tun«, und während sie sich zu ihm beugt, »es dient der Triebabfuhr.«

»Wasser hat immer eine apotropäische Wirkung.«

»Wie schön du das gesagt hast. Als hätte man dir einen Eimer kaltes Wasser über den Kopf gegossen.«

»Dafür hab ich die Hüte.«

»Oh, die Hüte, natürlich«, und schaut sich kurz um, »wie konnte ich die nur vergessen. Dabei hast du gleich zwei davon. Sehen aus wie Zuckertüten, findest du nicht? Nur leider nicht so bunt. Und allem Anschein nach aus Blech.«

»Sie gehören zu dem neuen Duschapparat.«

»Gewiss, und ich bin mir sicher, du wirst sie mir auch noch vorführen und erklären, dass sie das Duschwasser nach allen Seiten hin ableiten und den Kopf davor bewahren, von den herabstürzenden Rinnsalen erschüttert zu werden. Aber wir sollten nichts überstürzen, Liebling, auch wenn ich der Ansicht bin, dass ich deinen Schwanz nun lang genug geknetet habe.«

»Meinen ...«

»Sag nicht, du hast davon nichts bemerkt?!«

»Das Wasser ist kalt.«

»Und mindert den Trieb, ich weiß.« Und während sie sich zurücklehnt:
»Bleibt nur noch die Frage, was du mit apotropäisch meinst.«



»Es bedeutet Unheil abwendend.«

»Nicht ganz, mein Zuckerschnäuzchen, nicht ganz. Von Unheil ist in dem Wort keine Rede. Apotrepéin heißt abwenden, sonst nichts. Ob Heil oder Unheil, ist eine offene Frage – auch wenn ich zugeben muss, dass sie in deinem Fall beantwortet scheint.«

»Du solltest nicht so streng zu mir sein – und überdies *mir* die kleine Etymologie überlassen. Das Wort leitet sich schließlich von Apotropaion her, was sehr wohl *das Unheil Abwendende* heißt.«

»Weißt du«, säuselt's und lehnt sich nach vorn, »es gibt nicht viele Männer, mit denen eine Frau über solche Dinge reden kann. Noch dazu in einer Wanne voll mit kaltem Wasser, in der ein kleines, schrumpeliges Tropaion schwimmt.«

»Sind wir im Krieg?«

»Ich fürchte schon.«